

Rollbrett nach Plan

Von Kristina Eggert, die für diese Idee den 2. Preis unseres Seminar-Gewinnspiels erhalten hat.

Alter:

ab fünf bis sechs Jahre

Geräte/Material:

in diesem Beispiel: Start-Matratze, Weichboden-Tunnel, Trampolin, großer Ball, Rollbrett, Karten.

Aufbau:

je nach räumlichen Gegebenheiten wird ein Rollbrett-Parcours aufgebaut und verschiedene Fahrmöglichkeiten werden skizziert (s. Abb. unten).

Ablauf:

zunächst wird mit dem Kind der Plan des Raumes erarbeitet, indem besprochen wird, was sich wo befindet und wie es eingezeichnet wurde.

Dann wird von der Startposition aus der eingezeichnete Weg besprochen.

Diesen muss das Kind sich merken und mit dem Rollbrett abfahren.

Variationen:

- es kann vorwärts oder rückwärts gefahren werden;
- unterwegs müssen noch Aufgaben erledigt werden, sodass es schwieriger ist sich den Weg zu merken;
- das Kind fährt nur nach verbaler Anweisung und muss den Weg hinterher in eine eigene Karte richtig einzeichnen.

Ziele:

- Verbesserung der visuell-räumlichen Wahrnehmung
- Förderung der Merkfähigkeit und des räumlich-konstruktiven Denkens
- Tonusaufbau, Verbesserung der posturalen Kontrolle
- Verbesserung der Praxie und des Körperschemas (v. a. beim rückwärts fahren)

